

Leselotse

Bestes aus dem Büchermeer für Kids & Teens

Bilderbuch





Kann ich doch auch, oder?
Bär trinkt – ich auch. Bär springt – ich auch. Bär macht alles vor – und das Kind nach. Nicht nur im Buch, sondern garantiert auch während des Vorlesens. Mehr Interaktion geht kaum. Am Ende wartet eine Überraschung.

Jan Jutte: »Bär und ich«, Ü: Rolf Erdorf, Gerstenberg, 56 S., 18 €, ab 3

Einfach so? Einfach so!
Das Ram-Tam-Tier ist groß, blau, haarig und immer quietschvergnügt. Wie es das schafft? Indem es nur tut, was ihm gefällt. Die Kinder lachen und gehen begeistert mit ihm durch die Welt. Eine Anleitung zum Glücklichsein.

Jens Rassmus: »Das Ram-Tam-Tier«, Peter Hammer, 32 S., 16 €, ab 3

Kinderbuch





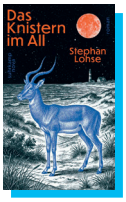
Böses Hexenduo, cleveres Mädchen
Dulcinea hat vor, gemütlich Zaubersprüche auswendig zu lernen, doch dann bekommt sie es mit zwei Hexenschwestern zu tun, die ihr Zauberbuch zurückhaben wollen. Witzig, spannend erzählt, genial gezeichnet.

Ole Könnecke: »Der letzte Zauberspruch«, Hanser, 152 S., 17 €, ab 5

Finstere Mächte?
Heinrich und Jonathan geraten in rechte Verschwörerkreise. Was wie ein cooles Ferienabenteuer beginnt – kann man Schnecken essen und wie macht man selbst Feuer? –, wandelt sich zur Zerreißprobe.

Ulrich Fasshauer, Al. Junge: »Hinterm Zaun ist Papaland«, Peter Hammer, 204 S., 17 €, ab 9

Jugendbuch





Aus dem Gleichgewicht
Matti taumelt von Krise zu Krise. Die Welt überfordert ihn, ihm erscheint eine Antilope. Freiwillig geht er in die Psychiatrie. Zwei Jahre begleitet man den Jugendlichen, der einem ans Herz wächst. Lohses Sound ist besonders.

Stephan Lohse: »Das Knistern im All«, Suhrkamp Nova, 167 S., 24 €, ab 14

Gen Z
Unter den Rich Kids ist Cora Außenseiterin. Um dazuzugehören, ist sie bereit, Grenzen zu überschreiten. Freundschaft, Klassenunterschiede und radikaler Aktivismus verbinden sich zu einer Geschichte mit Sogwirkung.

Franziska Gänsler: »Orca«, Kein & Aber, 365 S., 25 €, ab 14

Comic





Bo ist anders
Noch trinkt Bo Milch, doch in zwei Tagen wird der junge Vampir 100 und darf Blut saugen – was er unbedingt verhindern will. Seine Freunde (eine Maus und eine Engelsstatue) helfen ihm. Hinreißendes Comicdebüt.

Nora Borkenhagen: »Bo und der erste Biss«, Kibitz, 128 S., 20 €, ab 6

Über den Mut aufzubrechen
Ida lebt ständig in Angst. Die Mutter ist unberechenbar, ihre Stimmung kann jederzeit kippen. Da lernt Ida Moritz und dessen Mutter kennen und fühlt sich erstmals geborgen. Häusliche Gewalt im Kindercomic, eine Premiere.

Noah Eggert: »Ida. Keine Katzengeschichte«, Edition Helden, 152 S., 22 €, ab 9

Fällt aus dem Rahmen



Fragen, die weiterbringen, von A bis Z
Manche Tiere essen wir, andere lieben und hätscheln wir. Warum? Eine außerordentlich schön gestaltete Aufforderung, neu denken zu lernen über die Lebewesen um uns herum.

Anke Bär: »Du Tier, ich Mensch? Was uns trennt und was wir teilen«, Fischer Sauerländer, 205 S., 25 €, ab 12 und für alle

Zweimonatlich wählt eine Jury (Börsenblatt-Redakteur Stefan Hauck, Kulturjournalistin Verena Hoenig, Buchhändlerin Katrin Rüger und Literaturkritiker Ralf Schweikart) für das Börsenblatt die besten Kinder- und Jugendbücher aus.



Illustration © Anke Kuhl